

Von Auer aus in den ganzen Bezirk

VERLEGUNGSARBEITEN: Schnelles Internet für das Unterland und Überetsch – Ortsaugenschein von Landesrat Florian Mussner

VON WOLFGANG JOCHBERGER

AUER. „Bis 2013 sind alle Gemeinden des Bezirks an das Glasfaserkabelnetz angebunden“, versprach gestern der zuständige Landesrat Florian Mussner bei einem Ortsaugenschein in Auer. Bis zum nördlichen Ortseingang von Auer wurde bislang das Glasfaserkabelnetz verlegt.

Von Norden kommend wurden die Rohre für das Glasfaserkabelnetz zuletzt zwischen Leifers und Auer auf einer Länge von acht Kilometern verlegt. „Das Projekt für die weitere Verlegung des Kabels von Auer über Neumarkt bis Salurn wird noch 2011 begonnen und innerhalb des Jahres 2012 durchgeführt“, sagte gestern Marco Springhetti, der Direktor des Landesamtes für

Infrastrukturen. Ebenso wurde bereits das Ausführungsprojekt für die Verbindung Auer-Kaltern-Eppan bis zum Kreisverkehr Unterrain erstellt. Dort werden die Arbeiten im Laufe des nächsten Jahres durchgeführt. Die Projektierung für die Verbindung zwischen Auer, Tramin und Kurtatsch wurde bereits in Auftrag gegeben. Die Verbindung Kurtatsch-Margreid-Kurtinig bis Salurn soll laut Zeitplan bis zum Jahr 2013 umgesetzt werden. Für 2013 ist schließlich auch die Kabelverlegung für die Gemeinden Aldein und Truden geplant, kündigte Landesrat Florian Mussner an.

„Wir führen den Glasfaserkabel in jede einzelne Gemeinde hin, für die interne Erschließung des Gemeindegebietes sind aber die jeweiligen Kommunen zuständig“, sagte Mussner beim gestrigen Ortsaugenschein.



Bis zum Ortseingang von Auer wurde das Glasfaserkabel verlegt. Im Bild (von links) Bürgermeister Roland Pichler, Bezirkspräsident Oswald Schiefer, Landesrat Florian Mussner, der Amtsdirektor des Landesamtes für Infrastrukturen, Marco Springhetti sowie Sergio Finozzi, der Direktor des Straßendienstes Bozen/Unterland. jo